



Z Nationalpark-Zentrum Eifel
Große barrierefreie Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“

i Nationalpark-Tor
Tourist-Information und kleine Ausstellung zum Nationalpark Eifel

I Nationalpark-Infopunkt (kostenfrei)

Weitere Informationen und Angebote

Der kostenfreie Nationalpark-Veranstaltungskalender enthält ein buntes Programm zum Erleben von Wald, Wasser und entstehender Wildnis. Während die Waldführer*innen exklusive Touren für Gruppen organisieren, bieten die Nationalpark-Ranger zu festen Zeiten und Startpunkten offene Führungen an. Für Kinder, Familien und Schulklassen gibt es spezielle Programme.

Ihre geführte Exkursion können Sie auch mit einem Besuch der 2.000 m² großen Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“ am Internationalen Platz Vogelsang verbinden.

Auch die Nationalpark-Tore in Höfen, Rurberg, Heimbach und Nideggen mit ihren Tourist-Infos und kleinen Ausstellungen zu unterschiedlichen Nationalpark-Themen bieten sich als Ausgangspunkte an. Bei freiem Eintritt sind die Nationalpark-Tore täglich geöffnet. Gerne beginnen die Waldführerinnen und Waldführer Ihre Tour mit einer einleitenden Führung durch eine der kleinen Ausstellungen.

Fahrpläne zur Anreise mit Bus und Bahn finden Sie unter www.nationalpark-eifel.de/anreise



Wandervorschläge
www.nationalpark-eifel.de/tourenplaner



Nationalpark-Tore
www.nationalpark-eifel.de/tore

Impressum
Herausgeber
Nationalparkverwaltung Eifel
Urftseestr. 34
53937 Schleiden-Gemünd

v.i.S.d.P. Michael Lammertz,
Fachgebietsleiter Kommunikation und Naturerleben



Redaktion A.K. Lenzen, Arbeitskreis Waldführer
Bildnachweis D. Ketz (Titel), Rursee-Schiffahrt (Schiff), H. Grabe (Wildkatze), D. Ketz (Wilder Weg), D. Ketz (Rückseite)
Gestaltung T. Geschwind
Kartografie T. Geschwind
Druck DCM Druck Center Meckenheim GmbH
Stand August 2023



Individuelle Gruppenführungen durch den Nationalpark Eifel



Wildnis entdecken





Geführte Wanderungen lassen sich gut mit einer Bootsfahrt auf dem Rur- oder Obersee kombinieren.

„Ich möchte Kinder und Jugendliche für die Natur und Umwelt sensibilisieren, damit sie diese besser behandeln werden als meine Generation!“

Rolf Feige, Erzieher und pensionierter Bundeswehrsoldat

Herzlich willkommen im Nationalpark Eifel,

ob Freundeskreis, Verein, Betrieb, Kinder- oder Seniorengruppe: Die Waldführer*innen des Nationalparks Eifel bieten für alle Gruppen „maßgeschneiderte“ Entdeckertouren an. Schon bei der Planung Ihres Ausfluges stehen Ihnen die ehrenamtlich tätigen Fachkräfte gerne mit Rat und Tat zur Seite. Die Ausbildung zu „zertifizierten Natur- und Landschaftsführerinnen / Landschaftsführern“ und regelmäßige Fortbildungen gewährleisten eine hohe Qualität der Führungen. Wandern Sie entlang romantischer Bachtäler, durch urige Wälder und über die Weite der Dreiborner Hochfläche oder genießen Sie bei einer Radtour die beeindruckenden Panoramablicke über die Stauseen der Region.

Wo und wann?

Sie können den Treffpunkt und den Beginn der Wanderung frei wählen. In der Karte finden Sie das Besucherzentrum Vogelsang, die Nationalpark-Tore, den Barrierefreien Naturerlebnisraum Wilder Kermeter sowie das Kloster Mariawald. Diese eignen sich besonders gut als Ausgangspunkte. Gerne beraten wir Sie im Vorfeld.

Was und warum?

Sie sagen uns, was Sie besonders interessiert, welche Themen, Pflanzen, Tiere, Lebensräume oder Landschaftsbereiche Sie kennen lernen möchten. Bei der Vermittlung kann die Nationalparkverwaltung auf über 100 Waldführer*innen mit vielfältigen



Eine geführte Wanderung im Barrierefreien Natur-Erlebnisraum Wilder Kermeter ist ein ganz besonderes Erlebnis, auch für blinde und sehbehinderte Gäste.

„Ich bin Waldführerin geworden, um Nationalpark-Gäste für die kleinen und großen Wunder der Natur zu begeistern.“

Lisa Op den Kamp, Diplom-Biologin

Kenntnissen, Erfahrungen und Kompetenzen in unterschiedlichen Bereichen zurückgreifen. Die passende Person wird dann eine individuelle Führung für Ihre Gruppe ausarbeiten.

Wie?

Sie teilen uns Ihre Wünsche und Bedürfnisse mit. Neben geführten Wanderungen sind auch begleitete Rad-, Reit- und Schiffstouren möglich. Barrierefreie Angebote machen den Nationalpark dabei für Menschen mit und ohne Behinderung erlebbar. Schwerhörige Gäste können im Vorfeld der Führungen bei der Nationalparkverwaltung kostenlos mobile Hörverstärker buchen. Gerne begleiten die Fachkräfte Sie auch im Barrierefreien Naturerlebnisraum Wilder Kermeter oder bei einer Wanderung auf dem Wildnis-Trail.

Welche Sprachen?

Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Spanisch, Russisch, Norwegisch, Portugiesisch, deutsche Gebärdensprache

Welche Kosten?

Die Waldführer*innen erhalten pro Gruppe eine Aufwandsentschädigung von pauschal 60 Euro für eine Führung von bis zu 3 Stunden Länge (jede weitere Stunde zusätzlich 15 Euro). Bei Streckenwanderungen kommen einmalig 15 Euro hinzu. Die Gruppengröße sollte 25 Personen nicht überschreiten.



Über 2.500 gefährdete Tier- und Pflanzenarten zeugen von der hohen Schutzwürdigkeit des Gebietes. Der Nationalpark ist Teil einer der größten Wildkatzen-Populationen in Mitteleuropa.

„Unser Ziel ist es, Nordrhein-Westfalens Nationalpark für Menschen mit und ohne Behinderung erlebbar zu machen.“

Wiebke Ecker, Diplom-Heilpädagogin und Naturpädagogin

Was noch?

Einige der zertifizierten Waldführer*innen sind auch ausgebildete Vogelsang-Referent*innen, Diplom-Naturführer*innen für das Hohe Venn oder Regio-Guides. Führungen durch den Nationalpark können Sie daher gut mit einem Besuch der Region kombinieren.

Kontakt und Buchung

Die Touren können bei der Nationalparkverwaltung oder direkt über die Ihnen bekannten Waldführer*innen gebucht werden. Unter www.nationalpark-eifel.de/waldfuehrer steht Ihnen zusätzlich ein Online-Formular für die Buchung zur Verfügung.

Bitte füllen Sie nach Ihrer Wanderung unseren online Fragebogen aus. Damit helfen Sie uns, das Angebot kontinuierlich zu verbessern.

Kontakt und Buchung



Nationalparkverwaltung Eifel
Urfstseestr. 34, 53937 Schleiden-Gemünd
Telefon: 0 24 44 95 10-71
E-Mail: gruppen@nationalpark-eifel.de